



Freiwillige Feuerwehr

Samtgemeinde Scharnebeck

SG-Pressewart



Pressemitteilung 12/2007

Hohnstorf/Elbe, 12.09.2007

Hohnstorf/Elbe hilft helfen

Am **3. Oktober 2007** in der Zeit von **10.00 – 14.00 Uhr** führt die Freiwillige Feuerwehr Hohnstorf/Elbe in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der deutschen Knochenmarkspenderdatei (DKMS) eine Typisierungsaktion durch. Zu diesem Termin haben Sie es in der Hand, ein Lebensretter zu werden!

Alle 45 Minuten erkrankt in Deutschland ein Mensch an Leukämie, darunter sehr viele Kinder und Jugendliche. Gerade die Landkreise Harburg und Lüneburg haben bundesweit durch erhöhte Leukämie-Erkrankungen einen traurigen Ruhm erworben.

Leukämie ist eine bösartige Erkrankung der weißen Blutkörperchen, die vom Knochenmark ausgeht. Ohne medizinische Behandlung führt eine Leukämie immer zum Tode. Häufig gelingt es zwar, Patienten durch eine Chemo- bzw. Strahlentherapie zu heilen. Doch nicht immer. Oft ist die Übertragung gesunder Stammzellen die letzte Chance, das Leben des Patienten zu retten. Doch leider ist die Suche nach einem passenden Spender sehr schwierig und kostspielig. Für die erfolgreiche Übertragung von Stammzellen ist eine Übereinstimmung von mindestens 6 Gewebemerkmale zwischen Spender und Patient notwendig, und das bei über 2.400 verschiedenen Merkmalen, die in Abermillionen Kombinationen auftreten.

Die Deutsche Knochenmarkspenderdatei gGmbH (DKMS) hat es sich zur Aufgabe gestellt, diesen Menschen zu helfen. 1991 wurde die Gesellschaft durch eine Privatinitiative gegründet und entwickelte sich in wenigen Jahren zur weltweit größten Spenderdatei mit über 1,5 Millionen registrierten Knochenmarkspendern. Dennoch kann immer noch für 20% der erkrankten Patienten kein passender Spender gefunden werden.

Nach einer anfänglichen Förderung durch das Bundesministerium für Gesundheit und der Deutschen Krebshilfe ist die DKMS seit 1994 finanziell auf sich allein gestellt und auf Spenden angewiesen. Die Registrierung (Typisierung) eines Spenders kostet aufgrund der umfangreichen Laboruntersuchungen 50€.

Was bedeutet Typisierung?

Um die Chance zu bekommen einmal als Lebensspender aktiv zu werden, benötigt die DKMS zunächst eine Blutprobe des Spenders. Mit 5 ml Blut können die Gewebemerkmale typisiert (untersucht) werden. Diese Daten stehen dann in

Alfred Schmidt

Sassendorfer Ring 19, 21522 Hohnstorf / Elbe
Tel. 04139 - 766 85 Mobil: 0171-77 44 807
E-Mail: medien@feuerwehr-hohnstorf.de

anonymisierter Form weltweit für Patientenanfragen zur Verfügung. Sollten die Gewebemerkmale des potenziellen Spenders tatsächlich mit denen eines Patienten übereinstimmen, werden (nach Rücksprache mit dem Spender) weitergehende Untersuchungsschritte eingeleitet. Die Wahrscheinlichkeit, in den ersten 10 Jahren als Spender in Frage zu kommen, liegt bei maximal fünf Prozent.

Anlässlich ihrer 125-Jahr-Feier kam die Freiwillige Feuerwehr Hohnstorf/Elbe auf den Gedanken, die Deutsche Knochenmarkspenderdatei gGmbH (DKMS) zu unterstützen. Auf dem damals eingerichteten Spendenkonto hat sich mittlerweile schon ein Grundstock für viele durchzuführende Typisierungen gebildet. Kameradinnen und Kameraden spendeten auf dem Fest erhaltene Trinkgelder, statt Geschenke bei Geburtstagen wurde ein eingesammlter Geldbetrag auf das Konto gebracht. Auch die Gemeinde Hohnstorf/Elbe hat sich finanziell an dieser Aktion beteiligt.

Um noch effektiver helfen zu können, veranstaltet die Feuerwehr Hohnstorf/Elbe am 3. Oktober 2007 von 10.00 – 14.00 Uhr in der Grundschule eine Registrierungsaktion. Die Schirmherrschaft für diese Veranstaltung hat die Gemeinde Hohnstorf/Elbe gerne übernommen.

Aber auch wenn Sie nicht als Spender aktiv werden wollen: Helfen Sie mit einer Geldspende diese Aktion zur Registrierung neuer Stammzellenspender finanziell abzusichern. Denn: **jeder Euro hilft!**

Bei der **Sparkasse Lüneburg** ist ein Spendenkonto eingerichtet:

Empfänger: **DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei gGmbH**
Bankleitzahl: **240 501 10**
Konto-Nr: **160 110 90**

Für weitere Informationen stehen Ihnen die DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei sowie die Feuerwehr Hohnstorf/Elbe gerne zur Verfügung.